Weitere sozialrechtliche Informationen sowie Ratgeber zum kostenlosen Download finden Sie stetig aktualisiert unter www.betanet.de.

© 2024 beta Institut gemeinnützige GmbH | Kobelweg 95, 86156 Augsburg | www.betanet.de

Nierenerkrankungen > Ernährungstherapie

1. Das Wichtigste in Kürze

Bei Nierenerkrankungen und Dialysebehandlungen wird eine bestimmte Ernährung notwendig, die immer mit dem Arzt abgestimmt werden muss, da sich die Ernährungserfordernisse im Verlauf der Erkrankung und Behandlung verändern.

2. Grundsätzliches

Bei Nierenerkrankungen ist die Ernährung eine wichtige Säule der Therapie, neben den Medikamenten und gegebenenfalls der Dialyse. Es gibt aber keine Empfehlungen, die für alle gelten, sondern Menschen mit Nierenerkrankungen brauchen je nach Art der Funktionsstörungen, bei Dialysepflicht (Nierenerkrankungen > Dialyse) oder nach einer Nieren transplantation eine andere Art der Ernährung und Flüssigkeitszufuhr. Die Ernährungstherapie sollte vom Nephrologen, dem Dialyseteam, der Diätassistentin oder einem Ernährungsberater (der Krankenkasse) festgelegt und begleitet werden.

3. Therapieziele

Ziele der Ernährungstherapie sind im allgemeinen

- Absenkung der harnpflichtigen Substanzen im Blut,
- Senkung des Blutdrucks sowie
- Ausschwemmung von krankhaften Wassereinlagerungen.
- Durch die Ernährungstherapie soll außerdem das Fortschreiten der Erkrankung verhindert sowie
- Mangelernährung vermieden werden.

Ausführliche Informationen über Ernährungstherapien bei Nierenerkrankungen gibt es z.B. unter www.nierenstiftung.de > Hilfreiche Informationen > Ernährung bei Nierenerkrankungen .

4. Mehrbedarf bei kostenaufwändiger Ernährung - Krankenkostzulage

Nierenerkrankte Menschen mit geringem Einkommen haben unter Umständen Anspruch auf Mehrbedarf bei kostenaufwändiger Ernährung - Krankenkostzulage vom Sozialamt oder der Arbeitsagentur.

5. Nahrungsergänzungsmittel

Wenn bei nierenerkrankten Patienten ein Mangel an Eiweiß, Vitaminen und Spurenelementen besteht (bei Dialysebehandlung immer der Fall), können die entsprechenden Nahrungsergänzungsmittel beziehungsweise Medikamente auf dem roten Kassenrezept **verordnet** werden.

6. Enterale (Künstliche) Ernährung

Wenn nierenerkrankte Patienten vollständig oder zusätzlich mit bilanzierter Trink- oder Sondennahrung versorgt werden müssen, werden die Kosten von den Krankenkassen übernommen, Näheres unter Enterale Ernährung .

7. Praxistipp

Broschüre des Bundesverbands Niere "Ernährung in der Therapie von chronischen Nierenerkrankungen" zu bestellen beim Bundesverband Niere e.V. gegen Einsendung eines frankierten Rückumschlags (DIN A5 mit 145-Cent-Briefmarke), Adresse: Essenheimer Str. 126, 55128 Mainz.

8. Verwandte Links

Nierenerkrankungen

Nierenerkrankungen > Allgemeines

Nierenerkrankungen > Dialyse

Nierenerkrankungen > Kinder und Jugendliche

Transplantation